
China: Radtour und Trekking in Sichuan mit Yangzi-Kreuzfahrt

Klöster, Tempel, Flüsse, Buddhas und Berge



Das im Südwesten Chinas liegende Sichuan ist bei uns hauptsächlich für seine ausgezeichnete, scharfwürzige Küche bekannt. Darüber hinaus liegt hier die Wiege des Daoismus, Chinas ureigener Religion. Diese leichte Radtour ist ausgezeichnet geeignet für Chinareisende, die Aktivteile mit Entspannung verbinden und dabei eine der schönsten und wildesten Provinzen des ganzen Landes entdecken wollen.

Zu Beginn der Reise besuchen wir die Provinzhauptstadt **Chengdu**. Weiter geht es nach Dujiangyan, wo wir ein über 2.000 Jahre altes Bewässerungssystem besichtigen. Ein unvergessliches Naturereignis auf dieser Reise wird die Besteigung zweier heiliger Berge, des daoistischen Qingchengshan und des buddhistischen Emeishan, sein. Eine Exkursion in die Kleinstadt Meishan führt uns auf die Spuren dreier Song-zeitlicher Dichter. In Leshan begrüßt uns die **größte Buddha-Statue der Welt**.

Dieser „Klassiker“ durch das Rote Becken wurde außerdem um eine Woche verlängert: von der größten Stadt Westchinas, **Chongqing**, aus geht es 3 Tage den Yangzi entlang, durch die Drei Schluchten und zum riesigen neuen Staudamm. In Schanghai, Chinas atemberaubender Metropole, nehmen wir Abschied vom Reich der Mitte.

Die Höhepunkte dieser Reise:

- Heilige Berge **Emei** und **Qingsheng Shan** (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Der Große Buddha von **Leshan**
- **Yangzi-Kreuzfahrt** von Chongqing nach Yinchang
- Die „Stadt der Dichter“ **Meishan**
- Die Metropole **Shanghai** intensiv erleben

Reiseverlauf

1. Tag: Ins Reich der Mitte

Individuelle Anreise nach Chengdu. Nach dem Transfer ins Hotel schlendern wir durch den Baihuatan Park und bekommen in einem traditionellen Teehaus einen ersten Eindruck sichuanesischer Gemütlichkeit.

2. Tag: Chengdu auf zwei Rädern

Am Vormittag radeln wir zum Wuhou Tempel. Die Anlage ist Zhuge Liang gewidmet, einem berühmten General aus der Zeit der „Drei Reiche“ (220 bis 280 n. Chr.). Nach dem Mittagessen fahren wir zum Wenshu Kloster, wo wir einen ersten Einblick in den chinesischen Buddhismus erhalten.

3. Tag: Dujiangyan

Vormittags Transfer nach Dujiangyan, wo um 250 v. Chr. auf Anordnung des Provinzgouverneurs Li Bin der Flussverlauf des Min-Flusses geteilt wurde. Es entstand ein Bewässerungssystem, welches das gesamte Sichuan-Becken mit Wasser versorgte und noch immer funktionstüchtig ist. Am Nachmittag besichtigen wir diese geniale Anlage, die im Jahre 2000 ins UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen wurde.

4. Tag: Qingcheng-Berg – Ursprünge des Daoismus

Nach einer kurzen Radtour besteigen wir am Nachmittag den 1.600 m hohen Qingcheng-Berg, der als Entstehungsort des Daoismus gilt und zu den wichtigsten daoistischen Bergen in China zählt. Charakteristisch für den Qingcheng-Berg, der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, ist dessen beschauliche Landschaft mit unzähligen kleinen Tempeln, um die sich viele spannende Legenden und Anekdoten ranken.

(Fahrrad-Strecke: ca. 20 km)

5. Tag: Fahrt nach Qionglai

Die Kreisstadt Qionglai wird nur recht selten von ausländischen Touristen besucht. Was eigentlich verwundert, wurde doch der Stadtkern liebevoll restauriert.

(Fahrrad-Strecke: ca. 65 km)

6. Tag: Auf der Teestraße

Eine kurze Etappe führt uns nach Pingle. Das idyllische Dörfchen war einst eine bedeutende Station auf der antiken Teestraße und der südlichen Seidenstraße. Am Nachmittag besichtigen wir die gut erhaltene Altstadt aus der Ming- und Qing-Dynastie. Abends lassen wir am Ufer des West-Flusses Himmelslaternen steigen.

(Fahrrad-Strecke: ca. 20 km)

7. Tag: Über die Berge

Nachdem wir die ersten Kilometer dem Lixi-Fluss gefolgt sind, geht es über zwei Bergketten nach Osten in die Stadt Meishan.

(Fahrrad-Strecke: ca. 85 km)

8. Tag: Stadt der Dichter

Am Vormittag besuchen wir den Schrein der drei Song-zeitlichen Dichter Su Xun, Su Shi und Su Zhe und lassen die liebevoll gestaltete Gartenanlage mit zahlreichen Kalligraphien der Dichter auf uns wirken. Nachmittags tauchen wir in das kleinstädtische Leben ein.

9. Tag: Leshan

Überwiegend auf Nebenstraßen fahren wir heute entlang des Min-Flusses nach Leshan.

(Fahrrad-Strecke: ca. 80 km)

10. Tag: Der Große Buddha

Um die unberechenbaren Strömungen dreier in Leshan zusammenfließender Flüsse zu bändigen, begann der Mönch

Haitong im 8. Jh. eine 71 m hohe Buddha-Statue aus dem Felsen zu meißeln. Es dauerte 90 Jahre, bevor das Projekt beendet war. Zunächst zu Fuß, dann mit einem Schiff werden wir die riesige Figur aus nächster Nähe betrachten. Am späten Nachmittag radeln wir zum Emei-Berg, an dessen Fuß wir übernachten.

(Fahrrad-Strecke: ca. 46 km)

11. Tag: Heiliger Berg Emei

Der Emeishan ist einer der vier heiligen buddhistischen Berge Chinas. Bevor wir uns an seine Besteigung machen, werden wir zunächst den Baoguo- und Fuhu-Tempel besichtigen. Nachmittags beginnt dann der Aufstieg mit einer Wanderung zum Wannian Si (Kloster der Ewigkeit), wo wir in einer einfachen Pilgerunterkunft übernachten.

12. Tag: Gipfelbesteigung

Frühmorgens werden wir von den Gebetsgesängen der Mönche geweckt. In einer ganztägigen Wanderung erklimmen wir die letzten 1.500 Höhenmeter zum „Goldenen Gipfel“. Bei schönem Wetter hat man hier einen grandiosen Ausblick auf die Tiefebene Sichuans. Übernachtung auf dem Gipfel (3.099 m ü. NN).

13. Tag: Zurück nach Chengdu

Am Vormittag fahren wir mit der Seilbahn und dem Bus wieder hinunter zum Fuße des Berges. Von dort Transfer zurück nach Chengdu.

14. Tag: Chengdu

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung.

15. Tag: Busfahrt nach Chongqing

Vormittags Bustransfer in die Megametropole Chongqing. Auf dem Weg Besichtigung der wunderschönen Felsskulpturen von Dazu. Am Abend werden wir uns am Feuertopf versuchen, dem wichtigsten Exportschlager der Stadt.

16. Tag: Chongqing

Heute haben wir ausgiebig Zeit, das dynamische Chongqing zu erkunden, bevor wir am Abend an Bord gehen und uns den Yangzi flussab treiben lassen. 3 Nächte auf dem Boot.

17.-18. Tag: Zwei Tage auf dem Yangzi

An Bord eines komfortablen Flusskreuzfahrtschiffes schauen wir uns die legendären Drei Schluchten an, dazu die malerische Schlucht des Daning-Flusses.

19. Tag: Nach Wuhan

Am Vormittag machen wir Halt am großen Yangzi-Staudamm und gehen nach dem Mittagessen in Yichang von Bord, wo wir den restlichen Tag verbringen werden.

20. Tag: Zugfahrt nach Schanghai

Am späten Vormittag geht es mit dem chinesischen ICE nach Schanghai. Nach dem Einchecken in unserem Hotel im Stadtzentrum schauen wir uns die Weltmetropole von oben an und spazieren über den Bund, der berühmten Uferpromenade.

21. Tag: Schanghai

Unser letzter Tag in China. Den Vormittag verbringen wir bei Besichtigungen zusammen, den Nachmittag können Sie sich selber gestalten. Unsere Reise lassen wir bei einem opulenten Abschiedsessen Revue passieren.

22. Tag: Rückflug

Individuelle Rückreise.

Individuelle Verlängerung nach Absprache möglich.

Leistungen

- Ab Chengdu / bis Shanghai
- Bahnfahrt Wuhan – Shanghai
- Flusskreuzfahrt mit Victoria Cruises***** von Chongqing nach Yichang durch die Drei Schluchten
- Transfers
- Alle Übernachtungen
- Fahrradmiete (s. Hinweise)
- Begleitfahrzeug
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Umfangreiches Informationsmaterial

Nicht enthaltene Leistungen

- Verpflegung, Eintrittspreise, sonstige Transporte. Dafür sind ca. 500 EUR einzuplanen
- Visum: 150 EUR
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag nach dem 01.08.18

Zusatzleistungen

- Einzelzimmerzuschlag: 680 EUR
- Internationale Flüge auf Anfrage

Hinweise

- Termine, Preise & Leistungen gültig bis Katalogwechsel.
- Zur Beantragung des Visums bei den jeweiligen Botschaften benötigen wir bis spätestens vier Wochen vor Reisebeginn den Reisepass im Original, zusammen mit dem ausgefüllten und mit Passbild versehenem

Visumantrag. Der Reisepass muss bei Einreise mindestens sechs Monate gültig sein. Den Reisepass erhalten Sie etwa zwei Wochen vor Abreise zusammen mit den restlichen Reiseunterlagen zurück.

- Bei kurzfristiger Buchung (später als vier Wochen vor Reisebeginn) berechnen wir für die Visabesorgung einen kostenbedingten Aufpreis von 25 EUR pro Visum. Die Visumanträge erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.
- Für Teilnehmer ohne deutschen Reisepass gelten teils andere Bestimmungen.
- Alternativ kann das Visum auch selbst besorgt werden. Chinesische Vertretungen in Deutschland gibt es in Hamburg, Frankfurt, München und Berlin. Die reguläre Bearbeitungszeit dauert bei der chinesischen Botschaft vier Arbeitstage.
- Bei dieser Tour können Sie aus drei Rahmenmodellen wählen: A 48 cm (19 Zoll) Herrenrad; B 56 cm (22 Zoll) Herrenrad (nur für Teilnehmer ab einer Körpergröße von 190 cm!); C 43 cm (17 Zoll) Damenrad.
- Die Ausstattung ist bei allen Modellen gleich – Aluminium-Rahmen, 26 Zoll Laufräder; komplette Shimano Alivio-Gruppe mit Rapidfire-Schaltgriffen und V-Brakes; 24-Gang-Kettenschaltung mit Kettenblattstufung 42, 32, 22 und Ritzeln 30,26,23,20,17,15,13,11; Gepäckträger, Hinterbauständer und Schutzbleche; breiter Lenker mit Hörnchen.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Im Mai liegen die Temperaturen bei durchschnittlich 22 Grad Celsius, im September und Oktober bei 20 Grad. Die Regenmonate sind Juli und August.
- Diese Reise ist nur für mobile Reisende (ohne eingeschränkte Mobilität) geeignet.

Termine & Preise

08.09.2019 - 29.09.2019 2.895 EUR

19.04.2020 - 10.05.2020 2.895 EUR

<https://www.intakt-reisen.de/asien/china/radtour-trekking-sichuan/>

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin